



Fenster der Eichenbühler Bücherei werden erneuert

EICHENBÜHL. Die Bücherei soll neue Fenster erhalten. Schon zu lange ist der Ausbau der alten Doppelglasfenster fällig. Zu hoch sind die Heizkosten für die Bücherei, die zweimal in der Woche geöffnet ist. Da nutzen auch das sparsame Wärmen und das

kurzfristige Höherdrehen der Heizung zu den Öffnungszeiten recht wenig. Die Fenster seien einfach zu wärmeverlierend und die Räume zu hoch. »Es gibt nur wenige Tage, in denen ich nicht mit einer Jacke in der Bücherei sitze«, erklärt Bücherei-

mitarbeiterin Traudl Schmedding. Der Gemeinderat beschloss in der Sitzung am Mittwoch die Erneuerung der zehn Fenster durch die Firma Konrad aus Pfohlbach. Die Kosten hierfür belaufen sich auf etwa 6000 Euro. *hack/Foto: Helga Ackermann*